

Die Hinfahrt mit dem Bus war gut. Es gab einen Stecker, wo man sein Handy laden konnte. Die Sitze konnte man verstellen. Da konnte man es sich gemütlich machen. Die Fahrt war sehr lang.

Danach ging es auf die Fähre. Man konnte sich überall aufhalten und man konnte nach ganz oben aufs Deck gehen. Die Fähre war sehr groß. Man konnte sich auch Pommes holen.

Als wir auf Borkum ankamen sind wir mit der Bahn gefahren und mit dem Fahrrad zur Jugendherberge. Ich war noch mit 6 anderen Mädchen auf einem Zimmer. Es gab 2 Waschbecken, 1 Toilette und 1 Dusche auf dem Zimmer. Das Essen war auch lecker. Morgens gab es Brot und Brötchen, Mittags gab es warme Sachen und Abends gab es die Reste vom Mittagessen und Brötchen. Frühstück gab es um 8:00 Uhr, Mittagessen um 12:00 Uhr und Abendessen um 18:00 Uhr. Wir haben eine Wattwanderung gemacht. Uns wurde gezeigt welche Muschelarten es gibt. Wir sind auch zum Feuerschiff gefahren. Wir sind mit dem Fahrrad sehr lange dorthin gefahren, aber nur sehr kurz dageblieben. Das Schiff war nicht so spannend. Wir haben noch gegrillt und danach gab es Stockbrot. Wir hatten sehr viel Freizeit. Mein Zimmer war meistens bis 1:00 Uhr morgens wach. Wir waren Nachts auf dem Flur, was wir eigentlich nicht durften. Ab und zu kam auch ein Lehrer rein, weil wir zu laut waren. Die Nächte waren sehr lustig.

Ich fand die Hinreise gut, es gab keine Probleme und wir kamen pünktlich in Borkum an. Nach der Anreise haben wir nur noch was gegessen und uns die Jugendberge angeguckt.

Am zweiten Tag hatten wir früh eine Wattwanderung die sehr gut und kalt war.

Gegen Mittag ~~war~~ hatten wir Freizeit und sind zum Strand gegangen.

Gegen Abend haben wir mit der A gegrillt.

Am Mittwoch sind wir ne Stunde zum Feuerschiff gefahren was sehr langweilig war.

Am Donnerstag hatten wir den ganzen morgen und Mittag Freizeit.

Gegen Abend ist die Nachtwanderung ausgefallen dafür konnte man sich zwischen Filme und Spiele entscheiden.

Am Freitag sind wir gegen 8:45 Uhr los gegangen zur Fähre. Auf der Fähre war es sehr wackelig wegen Unwetter wir kamen gut in Emden an und sind dann mit dem Bus pünktlich am Aquasol in Kempen angekommen.

Ich fand die Klassenfahrt gut.

